



Träger: Diakonieverbund Schweicheln e.V.
**Ev. Jugendhilfe
Bochum**



Ev. Jugendhilfe Bochum

Herner Strasse 327
44809 Bochum
www.ejh-bochum.de

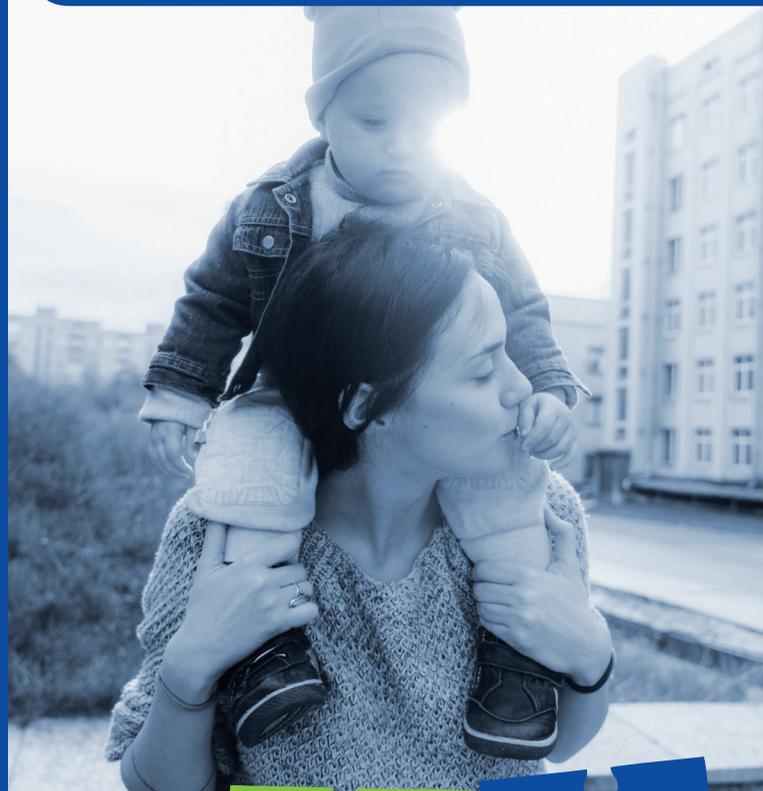
Tel: 0234 / 9 64 32 0
Fax: 0234 / 9 64 32 32
Mail: info@ejh-bochum.de

Anfragen und Informationen: „Förderturm“ – Die Elternschule

Amtsstr. 18
44809 Bochum-Hamme

Tel: 0234 / 54 14 04 80
Mail: elternschule@ejh-bochum.de

„Förderturm“ – Die Elternschule ambulantes, tagesstrukturierendes Angebot für junge Mütter/Väter und ihre Kinder



SPFH

§ 27ff SGB VII
ambulant
Fachleistungsstd.

Elternschule

§ 27 Abs.2 SGB VIII
vorr. ambulante/teilstat.
Tagessatz

**Mutter-/Vater-
Kind-Haus**

§§19, 34, 35a, 41 SGB VIII
stationär
Tagessatz

Die Elternschule ist ein Angebot für Mütter/ Väter, die ein 0-3-jähriges Kind haben und aufgrund aktueller Problemlagen und/oder fehlender Ressourcen Unterstützung bei der Erziehung und Pflege des Kindes benötigen. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kleinstkindern, bei denen ein erhöhtes Belastungs- und Gefährdungspotential besteht und ein Risiko gegeben ist, dass eine angemessene Bindung zum Kind nicht aufgebaut werden könnte.

Die Mütter/Väter/Kinder leben in ihrem gewohnten Lebensraum und besuchen werktags von 9 – 15 Uhr die ambulante Mutter/Vater-Kind-Einrichtung. Hier erhalten sie Beratung und Hilfe zugeschnitten auf ihren individuellen Hilfebedarf. Eingebettet in einen strukturierten Alltag sollen die Mütter/Väter erlernen, ihr Leben mit dem Kind adäquat zu gestalten und Verantwortung für das eigene Handeln im Hinblick auf das Kind zu übernehmen. Neben dem werktäglichen Besuch des Angebotes werden regelmäßige, dem Hilfebedarf entsprechende Hausbesuche durchgeführt.

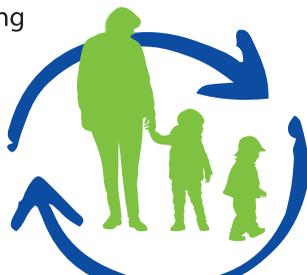
Das Haus bietet Raum für die Gestaltung des beschriebenen Alltags, für individuelle und Gruppengespräche, für das Spielen und Schlafen der Kinder und ein Büro für die Erledigung der administrativen Aufgaben der MitarbeiterInnen. Ein Garten bietet den Kindern die Möglichkeit auch draußen zu spielen. Das Haus ist zentral in Bochum-Hamme gelegen und von der U-Bahn Haltestelle Hamme-Kirche gut erreichbar. Die Hilfe dauert in der Regel 1 Jahr.

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an junge Mütter/Väter mit ihren Kindern (unter 3 Jahren),

> die aufgrund verschiedenster Umstände eine zeitweise Unterstützung und Begleitung bei der Versorgung und Erziehung ihrer Kinder benötigen

> deren Hilfebedarf eine ambulante SPFH übersteigt



Setting

Die Elternschule ist eine vorrangig ambulante/teilstationäre Eltern-Kind-Hilfe nach dem §27 Abs. 2 SGB VIII. Die Betreuungszeiten sind i.d.R. werktags von 9-15 Uhr. Zusätzlich erfolgen je nach Bedarf 1-2 Hausbesuche an den Nachmittagen. An den Wochenenden wird eine Rufbereitschaft vorgehalten. Die Abrechnung erfolgt über vereinbarte Tagessätze (i.d.R. 5 Tage/Woche).

Leistungen

- > Betreuung und Beratung durch ein interdisziplinäres Team

- > Informationsgespräche, Klärung des individuellen Hilfebedarfs, Erarbeitung von Schutzvereinbarungen

- > Aufbau einer kindgerechten Alltagsstruktur

- > Erarbeitung eines Problembewusstseins

- > Förderung der Eltern-Kind-Interaktion/-bindung

- > Erlernen eines eigenverantwortlichen Lebens mit dem Kind

- > Begleitung bei Behördengängen, Arztterminen, u.v.m.

- > Begleitung und Anleitung bei der praktischen und finanziellen Haushaltsführung

- > Regelmäßige Gruppenangebote wie bspw. Pekip, Babymassage, Erste-Hilfe-Kurse

- > Persönlichkeits- und Perspektiventwicklung der Eltern

- > Vernetzung mit anderen Hilfeangeboten im jeweiligen Sozialraum

- > Zusatzangebote wie bspw. Schuldnerberatung, Systemische Familientherapie